

Theater in Pulsnitz.

Schützenhaus.

Freitag, den 28. Januar 1910:

10 Damen. Grosses Gastspiel 10 Damen.

des Ballets vom Zentral-Theater in Dresden.

Ohne Preiserhöhung!

Unter persönlicher Leitung des Ballettmeisters Herrn Paul Horn.

Der sechste Sinn.

Lustspiel in 1 Akt von G. v. Moser.

Der Sommerleutnant

Lustspiel in 1 Akt von M. Reinhardt.

Programm des Balletts vom Dresdner Zentral-Theater.

I. Teil.
Tanz der Wendinnen a) Walzer v. Pittrich, b) Polka v. Pittrich
Ausgeführt von 10 Damen.

II. Teil. Nach dem ersten Stück.
Tanz d. Schmetterlinge, Walzer, 'Ueber d. Wellen' v. Rosac.
Ausgeführt von 10 Damen.

III. Teil. Nach dem zweiten Stück.
Polka Mazurka, Mazurka von Zarmann.
Ausgeführt von 10 Damen.

Kassenöffnung 7 Uhr. Der Vorverkauf ist eröffnet. Anfang 8 Uhr.

Hübners Restaurant, Ohorn.

Donnerstag, den 27. d. M., zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers warde mit

Schinken in Brotteig mit Kartoffelsalat

sowie Pökelschweinsknochen mit Sauerkraut und ff. Getränken bestens auf und Lede hierzu freundlichst ein
Alfred Hübner.

Gasth. Vergissmeinnicht Niedersteina

Donnerstag, den 27. d. M., zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät unseres Kaisers, von abends 7 Uhr an

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet Emil Oswald,



Geldäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publikum von Pulsnitz und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich ab 1. März 1910 meine Schmiede und Wagenbauerei an Herrn **Fritz Golletz**, z. B. in Spandau abgetreten habe.

Indem ich für das mir jederzeit in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen herzlich danke, bitte ich gleichzeitig, daselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Gottbelf Roitfch.

Auf Obiges bezugnehmend, teile ich einem geehrten Publikum von Pulsnitz und Umgegend ganz ergebenst mit, daß ich ab 1. März die Schmiede und Wagenbauerei des Herrn **Gottbelf Roitfch** in unveränderter Weise weiterführe.

Jederzeit werde ich bemüht sein, meine werthe Kundschaft mit guter, reeller Arbeit zu bedienen und bitte, das meinem geehrten Vorgänger geschenkte Vertrauen auch mir zuteil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll
Fritz Golletz, i. F. **Gottbelf Roitfch.**



Gewinnliste

der Geflügelausstellung in Lichtenberg.

20 50 79 155 157 170 228 232 234 282 304 321 325 361 365
375 390 395 410 422 445 448 500 538 550 555 556 575 591 608
647 669 670 680 684 690 695 707 713 732 735 738 763 799 804
829 832 847 853 856 860 874 888 891 894 915 916 920 939 943
955 971 984 987 1000 1008 1027 1031 1035 1045 1050 1058 1071
1084 1139 1143 1203 1238 1312 1333 1334 1339 1340 1363 1373
1404 1405 1410 1411 1426 1431 1439 1459 1465 1470 1484 1525
1540 1548 1566 1571 1582 1591 1612 1633.

Holzauktion.

Sonnabend, den 29. cr., nachmittags 1/2 4 Uhr werden in meinem Ohorner Revier, Strangweg mehrere Meter Reisig, Stöcke und Rollenholz

meißbietend gegen Barzahlung versteigert.

Schurig-Raupach.

Rest. Kronprinz.

Morgen Mittwoch

Schlachtfest!

Es ladet freundlichst ein
Emil Thieme.

Kaninchenzüchterverein

Pulsnitz.

Sonnabend, den 29. d. M.

Generalversammlung.

Tagesordnung:
Neuwahl und Jahresbericht.

Grüne Heringe

zum Braten zc. am Donnerstag eintreffend.

Richard Seller.

Donnerstag:

Prise grüne Heringe

bitigt L. Friedr. Iske.

Feine Wäsche zum Plätten wird angenommen
Frau Kloßsche, Waldstr. 70.

Richard Kurth, Pulsnitz,

staatl. gepr. und verpfl. Feldmesser empfiehlt sich zur Ausführung

aller Feldmesserarbeiten.

Fernsprecher 91. Fernsprecher 91.

Offene Stellen.

Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Bäckerei u. Conditorei zu erlernen, kann Ostern unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Wilhelm Weidling,
Klotzsch-Königswald,
Königsbrücker Str. 69.

2 gewissenhaft arbeitende

jüng. Schreiber

werden für ein kaufmännisches Bureau pr. 1. März oder 1. April gesucht. Offerten erbitte unter A. L 93 postlagernd Bischofswarda

Ein Knabe,

welcher Ostern die Schule verläßt, und das Fleischerhandwerk erlernen will, kann gute Lehrstelle erhalten. Zu erfragen bei **Herrn Anders**, N. Brüdnere Seifenfabrik

Geübte Näherinnen

ins Haus und außer Haus sucht
Arth. Seilgenbauer.

Mädchen

in die Fabrik.
Alwin Höfgen,
Oberlichtenau.

Einige fleißige

Weber

sucht
Franz Schäfer,
Ohorn.

Miet-Gesuche.

2 möblierte Zimmer

sofort zu mieten gesucht, das eine muß Ofen mit Kochherdrichtung haben

Offerten unter **H. S.** sind an die Expedition d. Bl. zu senden.

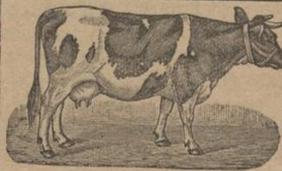
Holz-Auktion.

Sonnabend, den 29. Jan. 1910, nachmittags 3 Uhr gelangen auf meinem Grundstück an der Mittelbach-Oberlichtenauer Straße

10 Klaffern Scheite
3 „ Stöcke
20 Stockhaufen

einige Langhaufen und mehrere Schock Reisig bedingungsweise zur Versteigerung.
Friedersdorf.

Erwin Huhle.



Sin mit einem Transport jungen

hochtragenden Kühen,

(auch welche mit Kälbern) sowie mit schönen 5--10 Monate alten

Bullen- und Kuhkälbern

aus Ostpreußen eingetroffen und stelle selbige zum Verkauf.

Richard Menzel.

Nehme auch Schlachtvieh jeder Qualität in Zahlung.

Achtung!

Diejenigen, welche noch Forderungen oder Zahlungen an die verstorbene Gasthofsbesitzerin Frau **Pauline Kaiser** in **Oborn** zu leisten haben, werden ersucht, selbige sofort oder spätestens

bis 5. Februar

anzubringen resp. zu berichtigen.

Die Erben.

Aufforderung.

Alle diejenigen, welche zum Nachlaß der Frau **Emilie verw. Kind in Lichtenberg** noch irgend etwaige Zahlungen zu leisten haben, sowie diejenigen, welche noch Forderungen zu stellen haben, werden hiermit ersucht, dies bis spätestens

Den 10. Februar 1910

bewirken zu wollen.

Lichtenberg, am 24. Januar 1910.

Die Erben.

Maskencostüme

aller Art en verleiht und fertigt an **Thespis, fr. Math. Klemich, Dresden, Moritzstr. 1b, II, im Hause des Löwenbräu.** Katalog gratis u. franco

Die glückliche Geburt eines munteren Jungen zeigen hierdurch hochehrent an

Ohorn, den 23. Januar 1910

Curt Thomas und Frau,
geborene Gneuss.



und Schwägerin

Frau Charlotte Auguste Kind geb. Rösler

die schönen Blumenspenden und das zahlreiche Geleit auf dem Wege zu ihrer letzten Ruhestätte haben uns gezeigt, wie sehr unsere teure Entschlafene geachtet war. Diese Ehrungen werden uns ein schöner Trost in unserer tiefen Betrübniß sein.

Wir sagen unsern

herzlichsten und aufrichtigsten Dank!

Pulsnitz, Leipzig, Segeberg, Dresden, 23. Jan. 1910.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß entschlief gestern abend 7 Uhr sanft und ruhig nach langem, mit Geduld getragenen Leiden unser innigstgeliebter, treusorgender, guter Gatte und Vater, Bruder und Schwager, der Hausbesitzer und Viehhändler

Franz Louis Schäfer

im 58. Lebensjahre. Dies zeigen hierdurch schmerzzerfüllt an

Weißbach, den 25. Januar 1910

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.